



..... *alles was Recht ist*

Sozial – Info 04/2001



Kindergeld ab 1.1.2002

Das Zweite Gesetz zur Familienförderung vom 16.8.2001 tritt zum 1.1.2002 in Kraft.

Es ergeben sich neben der Umstellung auf €- Beträge weitere Änderungen.

1. Das **Kindergeld** beträgt für das erste, zweite und dritte Kind jeweils **154 €** pro Monat; für das vierte und jedes weitere Kind jeweils **179 €** pro Monat.
2. Der **Kinderfreibetrag** (sächliches Existenzminimum des Kindes) wird auf **3.648 €** (oder **1.824 €** pro Elternteil) angepaßt.
3. Der bisherige **Betreuungsfreibetrag** heißt ab 1.1.2002 **Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf** und beträgt **2.160 €** pro Jahr (oder **1.080 €** pro Elternteil). Dieser Freibetrag gilt für minderjährige und volljährige Kinder gleichermaßen.
4. **Erwerbsbedingte Aufwendungen für die Betreuung von Kindern** , die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung außerstande sind, sich selbst zu unterhalten, können als außergewöhnliche Belastungen abgezogen werden, wenn sie den Betrag von **1.548 €** je Kind (oder **774 €** für Alleinerziehende) übersteigen. Der abzuziehende Betrag darf allerdings je Kind nicht mehr als **1.500 €** (bzw. **750 €** je Elternteil) betragen.
5. Der **Ausbildungsfreibetrag** für im Elternhaus lebende Kinder in Ausbildung entfällt . Für volljährige Kinder, die während der **Ausbildung auswärts untergebracht** sind, beträgt dieser Freibetrag **924 €** je Kalenderjahr. Dieser Freibetrag verringert sich um die eigenen Einkünfte und Bezüge des Kindes, soweit diese **1.848 €** im Kalenderjahr übersteigen.
6. Der **Haushaltsfreibetrag für Alleinerziehende** reduziert sich auf **2.340 €** und wird bis zum Jahre 2005 komplett abgeschafft.
7. Die **Kilometerpauschale** wegen einer Gehbehinderung beträgt ab 1.1.2002 **0,30 €** pro Kilometer – bei **3.000 km** entspricht das **900 €** pro Jahr ohne Nachweis. Für außergewöhnlich gehbehinderte oder hilflose Personen können bis zu **15.000 km** à 0,30 € = **4.500 €** pro Jahr geltend gemacht werden.
8. Die **Pauschbeträge** wegen einer Behinderung betragen ab 1.1.2002 :

Grad der Behinderung	Betrag in €
25 – 30	310 €
35 – 40	430 €
45 – 50	570 €
55 – 60	720 €
65 – 70	890 €

75 – 80	1.060 €
85 – 90	1.230 €
95 – 100	1.420 €
für blinde und hilflose Personen	3.700 €

9. Der **Pflegepauschbetrag** beträgt ab 1.1.2002 **924 €**

10. Bei der Berechnung der **Einkünfte und Bezüge** von volljährigen Kindern gilt bis 31.12.2002 ein **Grundbetrag von 7.188 €** zzgl. **1.044 €** **Werbekostenpauschale**. Für die Zeit vom 1.1.2003 – 31.12.2004 beträgt der Grundfreibetrag **7.428 €**, ab 1.1.2005 dann **7.680 €**. Die Werbekostenpauschale bleibt unverändert gleich.

Für Empfänger von Leistungen der **Hilfe zum Lebensunterhalt** bleiben je **20 DM** Kindergeld für das erste und zweite Kind unter 16 Jahren (also **max. 40 DM**) anrechnungsfrei . Diese Regelung ist zunächst bis zum **30.06.2003** verlängert worden.

Als **Steuerfreibetrag** können Sie dann für das Jahr 2002 folgende Freibeträge eintragen lassen, soweit die Voraussetzungen hierfür erfüllt sind:

Kilometerpauschale gem. Pos. 7
 Behindertenpauschbetrag gem. Pos. 8
 Pflegepauschbetrag gem. Pos.